



Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) in Wiesbaden ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt **in der IT-Abteilung** in Vollzeit die Stelle der

Referatsleitung (m/w/d) des Referats 3.1

Datenschutz als Dienstleistung:

-Elektr. Handeln in Verwaltung und Wirtschaft (Koordination)

-Flächendeckende Vernetzungssysteme

-Smart Technologies

Technischer Datenschutz

Internet, Versicherungswirtschaft u.a.

(Kennziffer 04/2021)

zu besetzen.

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit prüft und berät die ca. 4.000 hessischen Landes- und Kommunalbehörden sowie die in Hessen ansässigen Unternehmen und sonstige Stellen in Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit. Er ist erster Ansprechpartner für alle sich in Hessen aufhaltenden Personen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten.

Das IT-Laboratorium des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit dient der Durchführung technischer Prüfungen im Rahmen der Prüfungs- und Beratungstätigkeit. Die IT-Abteilung nutzt das IT-Laboratorium beispielsweise zur Analyse von Web-Präsenzen und für Netzwerkanalysen.

Aufgabenbeschreibung:

- Prüfung und Beurteilung von technischen und organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit Meldungen gemäß Art. 33 DS-GVO
- Beantwortung von Anfragen und Beschwerden betroffener Personen
- Beratung nichtöffentlicher Stellen in Hessen
- Mitwirkung in hessischen Gremien und Gremien der Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder
- Analyse und Beurteilung technischer Sachverhalte aus datenschutzrechtlicher Perspektive, insbesondere vor dem Hintergrund der Sicherheit der Verarbeitung und des Datenschutzes durch Technikgestaltung
- Konzeption und Realisierung automatisierter Prozesse zur Durchführung wiederkehrender, technischer Prüfungen
- Planung, Umsetzung und Durchführung technischer Prüfungen im IT-Laboratorium
- Beobachtung und Bewertung technologischer Entwicklungen hinsichtlich ihrer aktuellen und zukünftigen datenschutzrechtlichen Relevanz und Tragweite
- Erstellung von und Mitwirkung an Publikationen und Stellungnahmen

Änderungen im Aufgabengebiet bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Gleitende Arbeitszeit: Bitte Besuche und Anrufe möglichst montags bis donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie von 13:30 bis 16:00 Uhr, freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Gustav-Stresemann-Ring 1 · 65189 Wiesbaden · Telefon (06 11) 14 08-0 · Telefax (06 11) 14 08-9 00 oder -9 01
E-Mail poststelle@datenschutz.hessen.de · Internet <http://www.datenschutz.hessen.de>

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Informatik (Diplom, Master of Science) oder gleichwertiger Studienabschluss mit dem Schwerpunkt Informatik (**mindestens** DQR/EQR-Niveau **7**)
- Nachweisbare Kenntnisse und Erfahrung in der Analyse von IT-Systemen und Netzwerken
- Nachweisbare Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der IT-Sicherheit
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und der englischen Sprache
- Sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Freundliches und sicheres Auftreten, gepaart mit Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Grundverständnis und Interesse an Fragestellungen des Datenschutzrechts
- Fähigkeit, unterschiedlichen Adressatenkreisen technische Sachverhalte zu vermitteln, insbesondere Gesprächspartnern mit juristischem Hintergrund
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität
- Strukturierte, analytische und zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft, sich schnell in fach- und branchenspezifische Themen einzuarbeiten
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen in den folgenden Bereichen sind von Vorteil:
 - Web-Technologien
 - Tracking- und Anonymisierungstechnologien
 - Netzwerkmanagement
 - Software Engineering
 - IT-Forensik
 - Penetration Testing

Für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit steht im Beamtenbereich eine Stelle **bis zur Besoldungsgruppe A 15** zur Verfügung.

Die Stelle kann auch mit vergleichbarem Tarifpersonal besetzt werden.

Die Bereitschaft zu Dienstreisen, sowie zu Fort- und Weiterbildungen, wird vorausgesetzt.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vollzeitstelle ist grundsätzlich teilbar (§ 9 Abs. 2 HGIG), es muss jedoch sichergestellt werden, dass die Stelle in vollem Umfang besetzt werden kann.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der entsprechenden Kennziffer bis zum **12. Mai 2021** an:

**Der Hessische Beauftragte
für Datenschutz und Informationsfreiheit
-Personalstelle-
Postfach 31 63
65021 Wiesbaden**

Bitte reichen Sie uns Ihre Unterlagen nur in Kopie ein, da diese nicht zurückgesandt, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per E-Mail (.pdf-Format, höchstens 3 MB) an die Adresse personalstelle@datenschutz.hessen.de senden.

Informationen bezüglich einer verschlüsselten Versendung Ihrer Bewerbungsunterlagen finden Sie unter <https://datenschutz.hessen.de/ueber-uns/stellenangebote>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

-Frau Thiermann (Leiterin der IT-Abteilung, Tel. 0611/1408-131), oder
-Herrn Becker (Personalreferent, Tel. 0611/1408-175).